



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Gerlach: Bayern fördert den Ausbau und die Modernisierung von Pflegeplätzen im oberpfälzischen Neunburg vorm Wald – Rund 4 Millionen Euro für das „Marienheim“ der Spitalstiftung

17. November 2025

Pressemitteilung

17.11.2025

Nr. 226

Im oberpfälzischen Neunburg vorm Wald entstehen 15 neue Pflegeplätze – und 51 bestehende Plätze werden umfassend saniert. Darauf hat **Bayerns Gesundheits- und Pflegeministerin Judith Gerlach** am Montag anlässlich der Übergabe eines Förderschecks in Höhe von rund 4 Millionen Euro aus dem bayerischen Förderprogramm „PflegesNaH“ hingewiesen. Die Mittel fließen in die Umbau- und Neubaumaßnahme des Pflegeheims „Marienheim“ der örtlichen Spitalstiftung, die von der Stadt Neunburg vorm Wald verwaltet wird.

Die Ministerin betonte: „Pflege ist eines der Mega-Themen des 21. Jahrhunderts. Denn die Zahl der pflegebedürftigen Menschen wird weiter steigen – schon allein, weil wir immer älter werden. Mehr Pflegebedürftige bedeutet: Wir brauchen mehr Pflegeleistungen. Wir müssen also einerseits neue Pflegeplätze schaffen, aber genauso wichtig ist es, bestehende Pflegeplätze zu erhalten und zu modernisieren.“

Gerlach fügte hinzu: „Mir ist es wichtig, dass sich sowohl die Bewohnerinnen und Bewohner als auch die Pflegenden und die Besucherinnen und Besucher gerne in der Pflegeeinrichtung aufhalten. Ich wünsche mir, dass Pflegeheime in Bayern Orte der Geborgenheit und der Vertrautheit sind!“

Durch die Baumaßnahme entstehen künftig 66 moderne Dauerpflegeplätze, die gezielt auf die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz und Sehbeeinträchtigungen zugeschnitten sind. Neben der baulichen Modernisierung legt die Einrichtung großen Wert auf eine Öffnung in den sozialen Nahraum: Angebote wie ein offener Mittagstisch, Musiknachmittage oder Vortragsreihen stärken die Einbindung in das gesellschaftliche Leben außerhalb der Einrichtung.

Bürgermeister Martin Birner, Vorsitzender der Spitalstiftung Neunburg vorm Wald, sagte: „Dank der Förderung des Freistaats Bayern können wir das Marienheim der Spitalstiftung Neunburg vorm Wald nicht nur modernisieren, sondern auch als einen Ort weiterentwickeln, an dem sich Menschen geborgen und gut aufgehoben fühlen. Durch neue und umfassend sanierte Pflegeplätze bleibt die Versorgung im Alter direkt vor Ort gesichert. Das gibt unseren Bürgerinnen und Bürgern die beruhigende Gewissheit, auch in schwierigen Lebensphasen verlässlich und in vertrauter Umgebung betreut zu werden. Für uns als Stadt und Spitalstiftung ist es ein echtes Herzensanliegen, Pflege nicht nur als Dienstleistung zu sehen, sondern als lebendige Gemeinschaft, in der Nähe, Respekt und menschliche Wärme im Mittelpunkt stehen.“

Mit dem Programm „Pflegesonah“ fördert der Freistaat seit 2020 den Ausbau und die Modernisierung von Pflegeplätzen. Ziel ist es, die Versorgung pflegebedürftiger Menschen wohnortnah zu sichern und individuelle Pflegeangebote zu stärken.

Gerlach erklärte: „In den letzten fünf Jahren (2020 bis 2024) haben wir mit rund 350 Millionen Euro über 7.300 Pflegeplätze gefördert. In den Jahren 2024 bis 2028 wollen wir insgesamt 8.000 Pflegeplätze finanziell unterstützen.“

Weitere Informationen rund um die Förderrichtlinie finden Interessierte im Internet auf der Website des Landesamts für Pflege unter www.lfp.bayern.de/pflegesonah-investitionskostenrichtlinie/.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

Inhalt

Datenschutz

Impressum

Barrierefreiheit

